

GSKÖ-Ausschuss am 10.02.2025

- TOP 7.2. Antrag

Erinnerung braucht einen Ort – gegen das Vergessen der Bücherverbrennung in Luckenwalde

.....

3. Die Stadtverwaltung prüft die Errichtung einer Bodenplatte oder alternativ einer Stele am Ort des Geschehens in Erinnerung an den Tag der Bücherverbrennung am 7. April 1933.

Projekt Merkzeichen zur Stadtgeschichte

- Wie können Gemeinschaftssinn, Bürgerstolz und lokales Geschichtsinteresse angeregt werden?
- Merkzeichen erinnern an besondere Ereignisse und Entwicklungen der Luckenwalder Stadtgeschichte. Sie sind an Orten aufgestellt und angebracht, die Bezug zu den dargestellten Ereignissen haben.
- Merkzeichen in Gestalt von Personenstelen erinnern an Persönlichkeiten Luckenwaldes, die hier oder an anderen Orten bemerkenswerte Leistungen vollbracht haben.

Merkzeichen-Elemente



Merkzeichen-Elemente

Stelen im Stadtgebiet



Tafel am Rathaus



Merkzeichen-Elemente

Mosaik Stadtgrundriss 1794



Große Standtafeln



Geplante Herangehensweise

- Das Merkzeichen-Projekt wurde 2005 realisiert und gibt Auskunft über die Stadtgeschichte.
 - Den Gestaltungsauftrag erhielt das Büro LAURIN ZWO aus Chemnitz
 - Das bevorzugt verwendete Material Stahl trägt dem Industriecharakter Luckenwaldes mit Branchenschwerpunkt der Metallverarbeitung Rechnung.
 - Stadtgeschichte ist nie abgeschlossen. Neue Kapitel und neue Erkenntnisse können hinzukommen.
- Idee für Bücherverbrennungsmahnmal
- Fortschreibung im „Merkzeichen-Design“:
 - Bodenplatte aus Metall auf dem Marktplatz, evtl. QR-Code zum Aufruf der Hintergrundfakten
 - Einbindung von LAURIN ZWO
 - verabredet für Vororttermin am 20.02.2025